

30.04.24

Fragen an die Bezirksamtsleitung

Einleitung:

Die Lehrer, Schüler und Eltern der beteiligten Schulen GS Kapellenweg, STS Lessing und AvH sind sich einig, dass der geplante Bau der Zweigstelle GS Kapellenweg auf dem Sportplatz Hanhoopsfeld nicht genehmigungsfähig ist, wie in unseren Widerspruchsschreiben ausführlich erläutert und teilweise in der DS 22/15059 angefragt.

Frage 1

Wie stellt sich die Bezirksamtsleitung den weiteren Prozess für die Suche nach einem geeigneten Standort unter Beteiligung aller Akteure vor? Wie ist sichergestellt, dass die Bezirksamtsleitung unter Beteiligung aller Akteure aufgrund dieses Sachstand die bereits geprüften Flächen erneut überprüft bzw. weitere Flächen geprüft werden und eine vollkommen transparente Information erfolgt. Insbesondere ist zu prüfen, ob die kath. Schule Reeseberg für die Vorschulklasse genutzt werden kann, weitere Beispiele: Bus-Depot, Aral/Rewefläche Winsener Straße, Viktoria Sportplatz anteilig.

Frage 2

Können sie uns erläutern, wie ausreichend Flächen für Bewegung und Aktivitäten gemäß des Musterflächenplans umgesetzt werden? Laut unserer Berechnung liegt der Wert nach Bebauung des Sportplatzes bei ca. 3 – 4 m²/SuS statt der angegebenen 15 – 17 m²/SuS.

Frage 3

Wie ist sichergestellt, dass im Evakuierungsfall (Feuer, Amoklauf, o.ä.) 3.000 SuS und Lehrkräfte sicher aus der Gefahrenzone kommen, ggf. nur durch einen Eingang bei gleichzeitiger Koordination der Rettungsfahrzeuge? Wurde die Bauprüfteilung beteiligt? Es gibt keine Fläche mehr für einen Sammelplatz, die einen Überblick über die Vollzähligkeit erlaubt. Die heutige Sammelfläche der Schulen und Hubschrauberlandeplatz ist der Sportplatz.

Frage 4

Die Bebauung des Sportplatzes bedeutet eine Reduzierung dringend benötigter Flächen für Sport. Vereine haben kaum noch Flächen für adäquate Trainingszeiten, diese weiten sich für Kinder bis zu 21:00h aus, Wartelisten sind deswegen überfüllt. Mit weiterem Zuzug wird sich die Situation noch verschärfen. Der SV Grün Weiß hat dringendes Interesse an dieser Fläche bekundet, wenn sie saniert wird. Warum wird in dieser Situation ein Sportplatz bebaut, obwohl sogar Gelder im RISE Projekt für diesen Platz bereits vorgesehen sind.